



Schulsozialarbeit in Märkisch-Oderland

www.stiftung-spi.de/projekte/detail//

Sozialarbeit an Schule ist ein Angebot der Jugendhilfe und in deren Sinne mit präventiver Grundausrichtung. Sie beruht auf einer vertrauensvollen Bindung und Beziehung zwischen Fachkraft und Zielgruppe. Sozialarbeit an Schule setzt niedrigschwellig an, um allen Zielgruppen-Mitgliedern den Zugang zu ermöglichen.

Die Schulsozialarbeit in Märkisch-Oderland ist offen für alle am Schulleben Beteiligten.

Vordergründig ist die Schulsozialarbeit an Schule als Ansprechpartner vor Ort und bietet allen Beteiligten unterstützende Hilfeleistungen in verschiedenen Situationen an. In vertrauensvollen Gesprächen nutzen die Schulsozialarbeiter:innen einen ganzheitlichen Ansatz und arbeiten ressourcenorientiert. Schulsozialarbeit trägt dazu bei, Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern und Benachteiligungen zu vermeiden bzw abzubauen. Die Schulsozialarbeit bietet Eltern und Erziehungsbeteiligten Unterstützung in herausfordernden Lebenssituationen an, die diese in ihrer Erziehungskompetenz stärken kann. Ebenso organisieren die Schulsozialarbeiter:innen, ausgehend von den jeweiligen Bedarfen der an Schule Beteiligten, thematische Austausch- und Informationsmöglichkeiten an.

Schule ist nicht nur Bildungsraum, sondern auch Lern- und Lebensort für die Schüler:innen.

Um den Schulalltag lebendig zu gestalten, bedarf es Projektideen und partizipativer Angebote – gern in Kooperation mit anderen Organisationen des Gemeinwesens und/oder Einrichtungen der Jugendhilfe wie z.Bsp mit Kinder- und Jugendclubs.

Teil dieser Projektarbeit sind abwechslungsreiche Angebote, die während des Schulalltags und/oder auch in den Ferienfreizeiten unterbreitet werden.

Grundsätze der Schulsozialarbeit Märkisch-Oderland

- Lebensweltorientierung
- Partizipation und Beteiligung
- Vertrauen
- Ganzheitlichkeit
- Inklusion
- Prävention

Die Kooperation zwischen Schule und Sozialer Arbeit gelingt durch die Erarbeitung gemeinsamer Konzepte für den Schulstandort und durch eine intensive Netzwerkarbeit mit und in der Kommune / im Amt / in der Gemeinde und darüber hinaus. Die individuellen Voraussetzungen des jeweiligen Schulstandortes und der Region werden dabei berücksichtigt und einbezogen.

Die Schulsozialarbeit ist in fachlichen Gremien und in Arbeitsgruppen im Landkreis Märkisch-Oderland organisiert.

An folgenden Standorten wird Schulsozialarbeit angeboten:

Stadt Bad Freienwalde, an der

- „Erna und Kurt Kretschmann - Oberschule“
- „Theodor Fontane Grundschule“
- „Käthe Kollwitz Grundschule“
- „Albert Schweitzer Förderschule – Schule mit dem Schwerpunkt sozial-emotionalem Lernen“
- „Inselgrundschule Neuenhagen“

Amt Barnim-Oderbruch, an der

- Grundschule Altreez
- Grundschule Prötzel
- Schulzentrum Neutrebbin – Oberschule

Stadt Müncheberg, an der

- Oberschule Müncheberg
- Grundschule Müncheberg

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

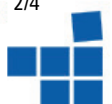
Stiftung SPI

Koordinationsbüro der Schulsozialarbeit

Berliner Str. 75

16259 Bad Freienwalde

Ansprechperson: Maren Köpke-Kurth



Telefon: 03344 419615

Fax: 03344 419639

E-Mail: [koepke\(at\)stiftung-spi.de](mailto:koepke(at)stiftung-spi.de)

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung

Verkehrsverbindung

Regionalbahnhof Bad Freienwalde, ca. 20 min Fußweg; Bus 877, 887 Berliner Straße

Fahrinfo unter www.vbb.de

Ziele und Schwerpunkte

Die Leitziele der Schulsozialarbeit Märkisch-Oderland:

- Förderung der Akzeptanz und/oder Verbesserung der bestehenden Lebenswelten junger Menschen, um gesellschaftlichen Benachteiligungen, Diskriminierung und Stigmatisierung entgegenzuwirken
- Entwicklung von Lebensperspektiven und Erweiterung der sozialen Handlungskompetenzen
- Erschließung und Ausbau gesellschaftlicher und individueller Ressourcen
- Befähigung zur kritischen Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Normen und Wertvorstellungen
- Umsetzung der Hilfe zur Selbsthilfe
- Förderung der Partizipation
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung

Methoden

Zur Umsetzung der Ziele bieten die Schulsozialarbeiter:innen folgende Kernleistungen:

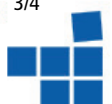
- Offenes Gesprächs- und Kontaktangebot
- Offene und sozialpädagogische Gruppenarbeit
- Beratung und Begleitung einzelner Schüler:innen
- Kooperation mit Eltern/Personensorgeberechtigten
- Innerschulische Kooperation – mit Lehrkräften und Schulgremien
- Außerschulische Kooperationen – Gemeinwesenarbeit/Netzwerkarbeit

Struktur

Gefördert durch

Landkreis Märkisch-Oderland

Unterstützt durch



Landkreis Märkisch-Oderland

Finanziert durch
Stadt Bad Freienwalde (Oder)

Unterstützt durch
Stadt Bad Freienwalde (Oder)

Finanziert durch
Amt Barnim-Oderbruch

Unterstützt durch
Amt Barnim-Oderbruch

Status: aktuell
Zeitraum Seit 01.01.2018

